

Montag, 1. Februar 2010, 18.15 Uhr:

Bleibende Werte, Erasmus von Rotterdam im Portrait

Vortrag von Prof. Dr. Lothar Schmitt, Zürich

➔ Ort: Alte Aula Museen an der Augustinergasse 2, Basel

Zusammen mit der „Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel“.

Der Referent setzt sich insbesondere mit dem Siegelring des Erasmus und einer Medaille mit dessen Abbild und dem römischen Grenzgott Terminus auseinander. Auf dieser Medaille ist das Motto des Gelehrten „*concedo nulli*“ (ich weiche niemandem) auf dem Sockel graviert. Dieses Motto wird auch im Hinblick auf weitere Objekte aus Erasmus' Besitz entschlüsselt.



Anschliessend 2. Akt (Safranzunft): Mittelalterliche Handschriften und Drucke des 15. und 16. Jh. aus Basel in der Zentralbibliothek Solothurn. Ian David Holt, Mag. Art., Solothurn

Die Zentralbibliothek Solothurn besitzt einen der bedeutendsten Bestände an Büchern des 15. und 16. Jh. in der Schweiz, darunter auch zahlreiche Handschriften, Inkunabeln und Drucke aus Basel. Seit dem Mittelalter bestanden enge kulturelle Beziehungen zwischen Solothurn und Basel. Nach der Reformation waren die Bibliotheken Solothurns ein Sammelbecken für Bücher aus aufgehobenen geistlichen Bibliotheken, so gelangten auch zahlreiche Bücher aus Basler Klöstern nach Solothurn.

